

Bitte dieses Anmeldeformular verwenden!

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur 25. Fachtagung
„Inklusion und Partizipation gelingen!“

Name/Vorname

Privatanschrift: Straße/Nr.

PLZ/Ort

E-Mail

Einrichtung

Bildungs-Akademie der
Johannes-Diakonie
Fachschule für Sozialwesen
Jennifer Reitmeir
Schwimmbadweg 2
74924 Neckarbischofsheim

Onlineteilnahme

Präsenzteilnahme

Ich melde mich verbindlich für folgende Mahlzeiten an:

Mittagessen, 19.4 Mittagessen, 20.4

Rechnung an:

Tagungsort

Johanneskirche
Johannes-Diakonie Mosbach
Neckarburkener Str. 40
74821 Mosbach
zusätzl. Möglichkeit zur Online-Teilnahme

Anmeldung

ab sofort, spätestens bis **24. März 2023**

Die Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten.

Kosten

255 € bei Präsenz- oder Onlineteilnahme.
90 € für Studierende und Menschen mit Behinderung.
Die Publikation zur Tagung wird nach der Fertigstellung zugesandt.

Bitte geben Sie unbedingt auf dem Anmeldeformular die vollständige Rechnungsanschrift und Ihre E-Mailadresse an.

Rücktritt/Stornierung

Kostenfreie Stornierung bis zum Vortag möglich.

Anmeldung und Rückfragen

Jennifer Reitmeir

Montag - Freitag: 8.30 - 12.30 Uhr

Telefon: 07263 60557-14

E-Mail: jennifer.reitmeir@johannes-diakonie.de

**Bildungs-Akademie der
Johannes-Diakonie
Fachschule für Sozialwesen
Schwimmbadweg 2
74924 Neckarbischofsheim**



Bildungs-Akademie
Johannes-Diakonie Mosbach

Fachschule für Sozialwesen

**Inklusion und
Partizipation
gelingen!**

**Über erfolgreiche Konzepte
und inspirierende Menschen.**

**25. Fachtagung
19. und 20. April 2023**

Titelmotiv:
Ulrike Welz, Farbenfest
– Kraichgauer Kunstwerkstatt –

Zur Jubiläums-Fachtagung, der **25. Fachtagung der Fachschule für Sozialwesen**, haben wir ein ganz besonderes Programm zusammengestellt.

Seit Beginn liegt der Tenor unserer Tagungen auf der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen. Viele Facetten haben wir dabei beleuchtet und immer wieder aktuelle Entwicklungen aufgegriffen. Durch die UN-Behindertenrechtskonvention und das Bundesteilhabegesetz (BTHG) wurden die Rechte behinderter Menschen deutlich gestärkt. Trotzdem wissen wir alle, wie schwierig es ist, diese Rechte im gesellschaftlichen Leben umzusetzen und Betroffene klagen immer noch über massive Barrieren im Alltag und in den Köpfen der Menschen. Aber Inklusion und Partizipation gelingen! Wir wollen im Rahmen der Fachtagung erfolgreiche Modelle vorstellen. Sie werden Menschen hören und erleben, die begeistern, die kämpfen, die inspirieren und Mut machen, den Weg zu einer inklusiven Gesellschaft gemeinsam zu gehen.

Die Fachtagung findet als hybride Veranstaltung statt: in Präsenz in Mosbach und mit der Möglichkeit zur Online-Teilnahme.

Unsere Referent*innen:

Mit **Raúl Krauthausen** konnten wir den im deutschsprachigen Raum wohl bekanntesten Aktivisten für die Rechte behinderter Menschen gewinnen. Mit dem von ihm gegründeten Verein der Sozialheld*innen weckt er nicht nur Aufmerksamkeit für soziale Missstände, er zeigt auch Lösungswege und neue Handlungsoptionen auf. Raúl Krauthausen, seine Initiative und Projekte der Sozialheld*innen werden seit vielen Jahren immer wieder mit nationalen und internationalen Auszeichnungen geehrt. Neben einem Vortrag wird Raúl Krauthausen auch an der Podiumsdiskussion teilnehmen.

Simone Fischer ist seit 2021 Beauftragte der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen in Baden-Württemberg. Zuvor war sie tätig als Behindertenbeauftragte des Neckar-Odenwald-Kreises und der Landeshauptstadt Stuttgart sowie als Fachberaterin Inklusion des Städtetags Baden-Württemberg. In all diesen Funktionen setzt sie sich seit vielen Jahren für gerechte Lebensbedingungen, für Vielfalt und Akzeptanz ein. Wir freuen uns sehr, dass sie die Schirmherrschaft der Fachtagung übernommen hat, das Eröffnungsreferat halten und an der Podiumsdiskussion teilnehmen wird.

Professor Dr. Wolfgang Hinte gilt als Vater des Fachkonzepts Sozialraumorientierung. Dieser Ansatz dient einem neuen, übergreifenden Blick auf Soziale Arbeit und ist fachliche Grundlage für einen Umbau der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe und der Stadtteilentwicklung. Neben seiner Lehrtätigkeit berät Professor Hinte seit Beginn der 2000er Jahre Städte und Gemeinden sowie freie Träger bei der Neuordnung ihrer Sozialhilfe und hat so zahlreiche Innovationsprozesse in Deutschland, Österreich und der Schweiz in Gang gesetzt. Professor Hinte ist bekannt als begeistern-der Redner und hochkompetenter Organisationsberater.

Hartmut Kabelitz und **Thilo Kranke** haben im Rahmen des Projekts „Inklusive Bildung Baden-Württemberg“ an einer dreijährigen Qualifizierung zur Bildungsfachkraft teilgenommen. Zuvor arbeiteten sie in einer Werkstatt für behinderte Menschen, nun sind sie Mitarbeitende des Annelie-Wellensiek-Zentrums für Inklusive Bildung der Pädagogischen Hochschule Heidelberg (AW-ZIB). Gemeinsam mit Professorin **Dr. Karin Terfloth**, Leiterin des AW-ZIB, berichten sie darüber, wie Expertinnen und Experten in eigener Sache die Inklusion im Bildungsbereich bis hinein in den tertiären Bildungssektor voranbringen können.

Dr. Reinhard Stähling war bis Sommer 2022 Schulleiter der inklusiven Grundschule Berg Fidel, einer Gemeinschaftsschule mit altersgemischten Lerngruppen. Einer breiten Öffentlichkeit bekannt wurden er und seine Schule durch den Dokumentarfilm „Berg Fidel – eine Schule für alle“ und die nachfolgende Produktion „Schule Schule – die Zeit nach Berg Fidel“. Reinhard Stähling ist Autor zahlreicher Bücher zur Inklusion und nebenberuflich Leiter und Regisseur der freien Theatergruppe „Theater in der Kreide“. Aus seinem reichen Erfahrungsschatz wird er auch berichten, worin die Stärke der inklusiven Schule Berg Fidel besteht: unter anderem in der Solidarität der Kinder untereinander.

Prof. Dr. Sophia Falkenstörfer ist Professorin für Körperbehinder-tenpädagogik am Institut für Sonderpädagogik an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Sie wird im Rahmen der Fachtagung vor allem die Belange von Menschen mit komplexer Behinderung vertreten. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind u.a. Ethik der Sorge, Lernen als bildende Erfahrung und die Sinnhaftigkeit von Verhalten. In ihrem Beitrag zur Fachtagung befasst sie sich mit Teilhabe und Inklusion für Menschen mit komplexen Behinderungen im Spannungsfeld zwischen Recht, Anspruch und Abhängigkeit. Auch sie wird an der Podiumsdiskussion teilnehmen.

Programm:

Mittwoch, 19. April 2023

- 8.30 Uhr **Anmeldung Begrüßungskaffee**
- 9.30 - 10.45 Uhr **Eröffnung und Grußworte** durch **Birgit Thoma** (Schulleitung) und **Jörg Huber** (Vorstand, Johannes-Diakonie Mosbach) und **Eröffnungsrede** durch **Simone Fischer** (Schirmherrin der Fachtagung)
- 10.45 - 11.15 Uhr **Pause**
- 11.15 - 12.30 Uhr **Prof. Dr. Wolfgang Hinte**, „Sozialraumorientierung: eine fachliche Grundlage für Leistungen im Rahmen des BTHG und innovative Prozesse.“
- 12.30 - 14 Uhr **Mittagspause**
- 14.00 - 15 Uhr **Raúl Krauthausen**, „Einfach mal machen! So gelingt Teilhabe.“
- 15.30 - 17 Uhr **Podiumsdiskussion** mit **Simone Fischer**, **Raúl Krauthausen**, **Prof. Dr. Sophia Falkenstörfer** und **Jörg Huber**

Donnerstag, 20. April 2023

- 8.30 - 8.50 Uhr **Morgensegen mit Fr. Pfr. Bährle**
- 9 - 10 Uhr **Dr. Reinhard Stähling**, „Worin unsere Stärke besteht. Inklusive Schule im Brennpunkt.“
- 10 - 10.30 Uhr **Pause**
- 10.30 - 11.30 Uhr **Prof. Dr. Karin Terfloth**, **Hartmut Kabelitz**, **Thilo Kranke**, „Professionalisierung zur Inklusion unter Einbezug von Bildungsfachkräften mit Behinderungserfahrung.“
- 11.30 - 12 Uhr **Pause**
- 12 - 13 Uhr **Prof. Dr. Sophia Falkenstörfer**, „Teilhabe und Inklusion für Menschen mit komplexen Behinderungen – ein Spannungsfeld zwischen Recht, Anspruch und Abhängigkeit.“
- 13 - 13.30 Uhr **Dank und Verabschiedung**